Sicherheitsdatenblatt



Produkt: ET538

Hersteller: PERMABOND ENGINEERING ADHESIVES

Warengruppe: KLEBSTOFF

Artikelgruppe: 2-K KLEBSTOFF

Download: 20.04.2024

PERMABOND® ET538B

Dieses Datenblatt wurde Ihnen von der Firma tewipack Uhl GmbH zur Verfügung gestellt. Die Firma tewipack Uhl GmbH übernimmt keinerlei Verantwortung für die Aktualität und die Richtigkeit der enthaltenen Informationen. Die Eigenschaften der Produkte können sich aufgrund verschiedener Einflüsse wie beispielsweise Zusammensetzung und Zustand des Substrats, Unreinheiten in oder auf dem Substrat, Temperatur und Luftfeuchtigkeit bei der Lagerung und Umgebungsbedingungen während der Anwendung ändern. Bei Verwendung dieses Produkts in Kombination mit anderem Material ist der Kunde dafür verantwortlich, durch eigene Tests zu prüfen, ob das Produkt für die geplante Kombination geeignet ist und ob diese Kombination die erwarteten Ergebnisse liefert



SICHERHEITSDATENBLATT Permabond ET538B

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktname Permabond ET538B

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen Zwei-Komponenten Epoxid-Klebstoff.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant Permabond Engineering Adhesives Ltd.

Wessex Way Colden Common Winchester

Hampshire. SO21 1WP

United Kingdom

Tel: +44 (0)1962 711 661 Fax: +44 (0)1962 711 662 info.europe@permabond.com

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon CHEMTREC UK: +(44)-870-8200418 CHEMTREC US: 800-424-9300 (CCN: 829878)

Notrufnummer CHEMTREC Germany: +(49)- 69643508409

CHEMTREC Austria: +(43)-13649237 CHEMTREC Switzerland: +(41)- 435082011

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifizierung (EG 1272/2008)

Physikalische Gefahren Nicht Eingestuft

Gesundheitsgefahren Skin Corr. 1B - H314 Eye Dam. 1 - H318 Skin Sens. 1 - H317

Umweltgefahren Aquatic Chronic 3 - H412

2.2. Kennzeichnungselemente

Piktogramm





Signalwort Gefahr

Gefahrenhinweise H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.

P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

P302+P352a BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

spülen.

P308+P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe

hinzuziehen.

Enthält POLYAMIDOAMINE, AMINES, POLYETHYLENEPOLY-, TETRAETHYLENEPENTAMINE

FRACTION, 2,4,6-TRI-(DIMETHYLAMINO-METHYL)PHENOL, 3-

AMINOPROPYLTRIETHOXYSILAN

Zusätzliche P260 Dampf/ Aerosol nicht einatmen.

Sicherheitshinweise P264 Nach Gebrauch kontaminierte Haut gründlich waschen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte

Atmung sorgen.

P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe

hinzuziehen.

P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den EG-, Bundes-und örtlichen

Vorschriften.

2.3. Sonstige Gefahren

Unter normalen Verhältnissen keine. Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen EU Einstufungskriterien nicht als PBT oder vPvB einzustufen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

POLYAMIDOAMINE 30-60%

CAS-Nummer: 68082-29-1 EG-Nummer: 500-191-5

REACH-Registrierungsausnahme - POLYMER

Klassifizierung

Skin Irrit. 2 - H315 Eye Irrit. 2 - H319 Skin Sens. 1 - H317

AMINES, POLYETHYLENEPOLY-,

1-5%

TETRAETHYLENEPENTAMINE FRACTION

CAS-Nummer: 90640-66-7 EG-Nummer: 292-587-7 Reach Registriernummer: 01-

2119487290-37-XXXX

Klassifizierung

Acute Tox. 4 - H302

Acute Tox. 4 - H312

Skin Corr. 1B - H314

Skin Sens. 1 - H317

Aquatic Chronic 2 - H411

2,4,6-TRI-(DIMETHYLAMINO-METHYL)PHENOL

1-5%

CAS-Nummer: 90-72-2 EG-Nummer: 202-013-9 Reach Registriernummer: 01-

2119560597-27-XXXX

Klassifizierung Skin Corr. 1A - H314 Skin Sens. 1 - H317

3-AMINOPROPYLTRIETHOXYSILAN

1-5%

CAS-Nummer: 919-30-2 EG-Nummer: 213-048-4 Reach Registriernummer: 01-

2119480479-24-XXXX

Klassifizierung

Acute Tox. 4 - H302 Skin Corr. 1B - H314 Eye Dam. 1 - H318 Skin Sens. 1 - H317

Der volle Wortlaut der Gefahrenhinweise ist in Abschnitt 16 angegeben.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Anhalten von Beschwerden

medizinische Hilfe aufsuchen.

Verschlucken Niemals einer bewusstlosen Person etwas durch den Mund verabreichen. Mund gründlich mit

Wasser ausspülen. Reichlich Wasser zu trinken geben. KEIN ERBRECHEN

HERBEIFÜHREN! Sofort ärztliche Hilfe holen.

Hautkontakt Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen und Haut mit Seife und Wasser waschen. Arzt

hinzuziehen, wenn Symptome auftreten

Augenkontakt Bei geöffnetem Lidspalt unverzüglich 15 Minuten lang mit reichlich Wasser ausspülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen und die Augenlider weit auseinander spreizen. Ärztliche Hilfe anfordern. Dieses Sicherheitsdatenblatt muss dem medizinischen Personal

vorgelegt werden.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Einatmen Reizung der Nase, des Rachens und der Luftwege.

Verschlucken May cause chemical burns in mouth and throat.

Hautkontakt Verätzungen. Milde Dermatitis, allergischer Hautausschlag.

Augenkontakt Kann schwere Augenschäden verursachen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Anmerkungen für den Arzt Keine besonderen Empfehlungen. Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel Mit Schaum, Kohlendioxid, Trockenpulver oder Wassernebel löschen.

Ungeeignete Löschmittel Wasserstrahl nicht zum Löschen verwenden, da Feuer hierdurch verbreitet wird.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spezielle Gefahren Keine ungewöhnlichen Feuer- oder Explosionsgefahren angegeben.

Gefährliche Beim Verbrennen entstehen reizende, giftige und schädliche Rauchgase. Stickoxide (NOx).

Zersetzungsprodukte Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und unbekannte Kohlenwasserstoffe.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung Umluftunabhängiges Atemschutzgerät, das im positiven Druckmodus arbeitet (SCBA) und

für Brandbekämpfer geeignete Schutzkleidung tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzkleidung tragen, wie in Abschnitt 8 dieses MSDB beschrieben

Vorsorgemaßnahmen

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer oder in den Boden gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden zur Reinigung Ausgetretenes Material mit Sand oder anderem inerten Absorptionsmittel binden. Zur

Entsorgung in geeignete, beschriftete Behälter umfüllen. Gründlich mit Wasser und Seife

waschen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung siehe Kapitel 8. Betreffend Entsorgung Abschnitt

13 beachten.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen bei der Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Nicht schlucken oder einatmen. Bei

Verwendung Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Schutzmaßnahmen zu der In dicht geschlossenen Originalbehältern bei Temperaturen zwischen 5°C und 25°C

Lagerung aufbewahren.

Lagerklasse(n) Lagerung ätzender Stoffe.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmungsgemäße Klebstoff. Dichtung.

Endverwendung(-en)

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

AMINES, POLYETHYLENEPOLY-, TETRAETHYLENEPENTAMINE FRACTION (CAS: 90640-66-7)

DNEL Arbeiter - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 1.29 mg/m³

Arbeiter - Inhalation; Kurzfristig Systemische Wirkungen: 6940 mg/m³ Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.74 mg/kg KG/Tag

Arbeiter - Dermal; Langfristig Lokale Wirkungen: 36 µg/cm2

PNEC Süßwasser; 0.0068 mg/l

Meerwasser; 0.0068 mg/l

Sediment (Süßwasser); 3.43 mg/kg

Kläranlage; 9.73 mg/l

2,4,6-TRI-(DIMETHYLAMINO-METHYL)PHENOL (CAS: 90-72-2)

PNEC Süßwasser; 0.084 mg/l

Meerwasser; 0.008 mg/l Kläranlage; 0.2 mg/l

3-AMINOPROPYLTRIETHOXYSILAN (CAS: 919-30-2)

DNEL Arbeiter - Inhalation; Kurzfristig Systemische Wirkungen: 59 mg/m³

Arbeiter - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 59 mg/m³ Arbeiter - Dermal; Kurzfristig Systemische Wirkungen: 8.3 mg/kg KG/Tag

Arbeiter - Dermal; Kurzfristig Systemische Wirkungen: 8.3 mg/m³

PNEC Süßwasser; 0.33 mg/l

Meerwasser; 0.033 mg/l

Sediment (Süßwasser); 0.26 mg/kg Sediment (Meerwasser); 0.026 mg/kg

Erde; 0.04 mg/kg Kläranlage; 13 mg/l

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutzausrüstung







Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Für gute allgemeine und lokale Absaugung sorgen.

Augen-/ Gesichtsschutz

Folgende persönliche Schutzkleidung sollte getragen werden Schutzbrille oder Gesichtsschutz. Persönlicher Augenschutz sollte EN 166 entsprechen

Handschutz

Handschuhe sollten EN 374 entsprechen. Bei Expositionen bis zu 4 Stunden sind Schutzhandschuhe aus folgenden Materialien zu tragen: Nitrilkautschuk. Dicke: ≥ 0.4 mm Die ausgewählten Schutzhandschuhe sollten eine Durchbruchszeit von mindestens 0.5 haben. Bei Expositionen bis zu 8 Stunden sind Schutzhandschuhe aus folgenden Materialien zu tragen: Nitrilkautschuk. Dicke: ≥ 0.4 mm Die ausgewählten Schutzhandschuhe sollten eine

Es wird empfohlen, chemikalienbeständige, undurchlässige Schutzhandschuhe zu tragen.

Durchbruchszeit von mindestens 8 haben. Die Durchbruchzeit der Schutzhandschuhmaterialien können zwischen den verschiedenen

Schutzhandschuhherstellern variieren. Der am besten geeignete Handschuh sollte in Absprache mit dem Handschuh-Lieferanten / Hersteller, der Informationen über die

Durchbruchzeit des Handschuhmaterials geben kann, gewählt werden. Entsprechend den von den Schutzhandschuhherstellern vorgegebenen Daten ist es erforderlich, während ihrer Nutzung zu prüfen, ob die Handschuhe ihre abweisenden Eigenschaften behalten und sie zu

wechseln, sobald eine Verschlechterung festgestellt wird.

Anderer Haut- und Körperschutz

Geeignete Schutzkleidung und -ausrüstung tragen, um jede Möglichkeit eines Hautkontakes mit dem Produkt zu vermeiden.

Hygienemaßnahmen Am Ende jeder Schicht und vor dem Essen, Rauchen und der Toilettennutzung waschen.

> Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen. Geeignete Hautcreme gegen Austrocknung der Haut verwenden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Gute Betriebshygiene ist

erforderlich.

Atemschutzmittel Im Arbeitsgebiet für ausreichende Lüftung sorgen. Im Fall von sehr starker Luftverschmutzung

> kann Atemschutz erforderlich werden. Atemschutz gemäß einer anerkannten Norm sollte getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung das Einatmen von Schadstoffen als möglich

beschreibt. Filter gegen organische Dämpfe. Tippe A. (EN14387)

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinung Farbige Paste. **Farbe** Dunkel. Grau.

Geruch Amin.

Geruchsschwelle Nicht bestimmt. pН Nicht bestimmt. Schmelzpunkt Nicht bestimmt.

Siedebeginn und

Nicht bestimmt.

Siedebereich

>100°C Flammpunkt

Verdampfungsgeschwindigkeit Nicht verfügbar.

obere/untere Entzündbarkeits- Nicht verfügbar.

oder Explosionsgrenzen;

Dampfdruck Nicht bestimmt. **Dampfdichte** Nicht bestimmt.

Relative Dichte

Löslichkeit/-en In Wasser schwer löslich. Löslich in den folgenden Materialien: Organische Lösungsmittel.

Verteilungskoeffizient Nicht verfügbar. Selbstentzündungstemperatur Nicht bestimmt.

Zersetzungstemperatur Nicht bestimmt.

Viskosität ≈60000 mPa s @ 23°C Thixotropic

Explosionsverhalten Nicht bestimmt. Oxidationsverhalten Nicht anwendbar.

9.2. Sonstige Angaben

Nicht relevant. Andere Informationen

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Unter normalen Lager- und Einsatzbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Stabil bei normalen Umgebungstemperaturen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher

Reaktionen

Reaktionen mit folgenden Materialien können Wärme freisetzen: Epoxyharz

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unverträgliche Bedingungen Extreme Hitze für längere Zeiträume vermeiden:

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien Kontakt mit folgenden Materialien vermeiden: Säuren. Oxidationsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Die thermische Zersetzung des Produktes kann Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und nicht

Zersetzungsprodukte identifizierte organische Verbindungen erzeugen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikologische Effekte Das Gemisch ist auf Grundlage der verfügbaren Gefahrendaten der Inhaltsstoffe, wie definiert

in den Einstufungskriterien für Gemische für jede Gefahrenklasse in Annex I der Richtlinie 1272/2008/EC, eingestuft. Relevante verfügbare Informationen zu Gesundheits- und ökologischen Aspekten der Substanzen aus Kapitel 3 werden im Folgenden bereit gestellt.

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr Unter normalen Verhältnissen keine.

Einatmen Unwahrscheinlich, dass eine Gefahr durch Inhalation besteht, wegen des niedrigen

Dampfdruckes des Produktes bei Raumtemperatur. In hohen Konzentrationen können

Dämpfe die Atemwege reizen und Halsrötungen und Husten hervorrufen.

Verschlucken Verursacht Verätzungen. Kann Verätzungen im Mund und Rachen bewirken. Kann

Bauchschmerzen oder Erbrechen verursachen.

Hautkontakt Das Produkt ist stark reizend. Lang anhaltender Kontakt kann Verätzungen verursachen.

Augenkontakt Verursacht schwere Augenschäden.

Toxikologische Angaben zu Bestandteilen

POLYAMIDOAMINE

Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD50 2.000,1

mg/kg)

Spezies Ratte

Geschätzte Akute orale

. .

2.000,1

Toxizität (mg/kg)

Akute Toxizität - dermal

Akute dermale Toxizität 2.000,1

(LD₅₀ mg/kg)

Spezies Ratte

Geschätzte Akute dermale 2.000,1

Toxizität (mg/kg)

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Ätzwirkung/Reizwirkung R

Reizt die Haut.

auf die Haut

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-

Reizt die Augen.

reizung

Atemwegssensibilisierung

Atemwegssensibilisierung Keine Informationen verfügbar.

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung Sensibilisierend.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Keine Informationen verfügbar.

Kanzerogenität

Karzinogenität Keine spezifischen Versuchsdaten vorhanden.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxizität -

Screening - NOAEL 1000 mg/kg KG/Tag, Oral, Ratte

Fertilität

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

STOT - einmalige

Keine Informationen verfügbar.

Exposition

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

STOT -wiederholte

Keine Informationen verfügbar.

Exposition

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr Nicht verfügbar.

AMINES, POLYETHYLENEPOLY-, TETRAETHYLENEPENTAMINE FRACTION

Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD₅₀ 2.140,0

mg/kg)

Spezies Ratte

Geschätzte Akute orale

500,0

Toxizität (mg/kg)

Akute Toxizität - dermal

Akute dermale Toxizität 1.260,0

(LD₅₀ mg/kg)

Spezies Kaninchen

Geschätzte Akute dermale 1.260,0

Toxizität (mg/kg)

Akute Toxizität - inhalativ

Anmerkungen (Inhalation Keine Informationen verfügbar.

LC₅₀)

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Ätzwirkung/Reizwirkung

Analoge Daten. Corrosive

auf die Haut

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-

Analoge Daten. Schwere Reizung.

reizung

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung Buehler-Test - Meerschweinchen: Sensibilisierend.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Analoge Daten. Gen-Mutation: Positiv.

Genotoxizität - in vivo Analoge Daten. Chromosomenaberration: Negativ.

Kanzerogenität

Karzinogenität Analoge Daten. Kein Hinweis auf Karzinogenität im Tierversuch.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxizität -

Fertilität

Keine Informationen verfügbar.

Reproduktionstoxizität -

Analoge Daten. Entwicklungstoxizität: - NOAEL: >750 mg/kg KG/Tag, Oral, Ratte

Entwicklung

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

STOT - einmalige

Keine Informationen verfügbar.

Exposition

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

STOT -wiederholte

Keine Informationen verfügbar.

Exposition

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr Nicht verfügbar.

2,4,6-TRI-(DIMETHYLAMINO-METHYL)PHENOL

Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD₅₀ 2.169,0

mg/kg)

Spezies Ratte

Geschätzte Akute orale

2.169,0

Toxizität (mg/kg)

Akute Toxizität - dermal

Akute dermale Toxizität

(LD₅₀ mg/kg)

1.280,0

Spezies Ratte

Akute Toxizität - inhalativ

Anmerkungen (Inhalation Keine Informationen verfügbar.

LC50)

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Tierdaten Methode: OECD 404, Kaninchen Ätzend.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/- Reizt die Augen. Gefahr ernster Augenschäden.

reizung

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung

Meerschweinchen-Maximierungstest (GPMT) - Meerschweinchen: Sensibilisierend.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Gen-Mutation: Negativ.

Kanzerogenität

Karzinogenität Nicht verfügbar.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxizität - Screening - NOAEL 15 mg/kg KG/Tag, Oral, Ratte F1

Fertilität

Reproduktionstoxizität -

Entwicklung

Entwicklungstoxizität: - NOAEL: >150 mg/kg KG/Tag, Oral, Ratte

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

STOT - einmalige Keine Informationen verfügbar.

Exposition

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

STOT -wiederholte

Exposition

Keine Informationen verfügbar.

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr Nicht verfügbar.

3-AMINOPROPYLTRIETHOXYSILAN

Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD₅₀ 1.780,0

mg/kg)

Spezies Ratte

Geschätzte Akute orale

Toxizität (mg/kg)

1.780,0

Akute Toxizität - inhalativ

Akute Inhalationstoxizität

(LC₅₀ Staub/Nebel mg/l)

7,35

Spezies Ratte

Geschätzte Akute

7,35

Inhalationstoxizität (Staub/Nebel mg/l)

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Tierdaten Kaninchen Ätzend.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-

Kaninchen Irreversible Wirkung.

reizung

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung Meerschweinchen-Maximierungstest (GPMT) - Meerschweinchen: Nicht

sensibilisierend. Buehler-Test - Meerschweinchen: Sensibilisierend.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Ames-Test: Negativ. Chromosomenaberration: Negativ.

Genotoxizität - in vivo Chromosomenaberration: Negativ.

Kanzerogenität

Karzinogenität NOAEL 209 mg/kg KG/Tag, Dermal, Maus

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxizität -

- NOAEL 200 mg/kg KG/Tag, Oral, Ratte P

Fertilität

Reproduktionstoxizität -

Entwicklung

Entwicklungstoxizität: - NOAEL: 100 mg/kg KG/Tag, Oral, Ratte

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

STOT - einmalige

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Exposition

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

STOT -wiederholte

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Exposition

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Ökotoxizität Gesundheitsschädlich für Wasserorganismen, Langzeitwirkung. Nicht in die Kanalisation

gelangen lassen.

12.1. Toxizität

Toxizität Das Gemisch ist auf Grundlage der verfügbaren Gefahrendaten der Inhaltsstoffe, wie definiert

in den Einstufungskriterien für Gemische für jede Gefahrenklasse in Annex I der Richtlinie 1272/2008/EC, eingestuft. Relevante verfügbare Informationen zu Gesundheits- und ökologischen Aspekten der Substanzen aus Kapitel 3 werden im Folgenden bereit gestellt.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

POLYAMIDOAMINE

Änderungsdatum: 07.02.2018 Änderung: 5 Ersetzt Datum: 18.05.2017

Permabond ET538B

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch LC₅₀, 96 Stunden: 7.07 mg/l, Danio rerio (Zebrafish)

Akute Toxizität - EC₅₀, 24 Stunden: 9.72 mg/l, Daphnia magna

Wirbellose Wassertiere

Akute Toxizität - EC₅₀, 72 Stunden: 4.34 mg/l, Pseudokirchneriella subcapitata

Wasserpflanzen

Akute Toxizität - EC₅₀, 3 Stunden: 384 mg/l, Belebtschlamm

Mikroorganismen

AMINES, POLYETHYLENEPOLY-, TETRAETHYLENEPENTAMINE FRACTION

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch LC₅₀, 96 Stunden: 420 mg/l, Poecilia reticulata (Guppy)

Akute Toxizität - EC₅₀, 48 Stunden: 24.1 mg/l, Daphnia magna

Wirbellose Wassertiere

Akute Toxizität - EC₅₀, 72 Stunden: 6.8 mg/l, Pseudokirchneriella subcapitata

Wasserpflanzen

2,4,6-TRI-(DIMETHYLAMINO-METHYL)PHENOL

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch LC₈₀, 96 Stunden: > 180 - < 240 mg/l, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

Akute Toxizität - LC₅₀, 96 Stunden: 718 mg/l, Palaemonetes vulgaris

Wirbellose Wassertiere

Akute Toxizität - EC₅₀, 72 Stunden: 84 mg/l, Desmodesmus subspicatus

Wasserpflanzen

Akute Toxizität - NOEC, 28 Tage: 2 mg/l, Belebtschlamm

Mikroorganismen

3-AMINOPROPYLTRIETHOXYSILAN

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch NOEC, 96 Stunden: >= 934 mg/l, Brachydanio rerio (Zebrafisch)

Akute Toxizität - NOEC, 48 Stunden: 94 mg/l, Daphnia magna

Wirbellose Wassertiere

Akute Toxizität - NOEC, 72 Stunden: 1.3 mg/l, Scenedesmus subspicatus

Wasserpflanzen

Akute Toxizität - EC₅₀, 5.75 Stunden: 43 mg/l, Pseudomonas putida

Mikroorganismen

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Es liegen keine Daten vor zur Abbaubarkeit dieses Produktes.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

2,4,6-TRI-(DIMETHYLAMINO-METHYL)PHENOL

Biologischer Abbau Wasser - 4%: 28 Tage

3-AMINOPROPYLTRIETHOXYSILAN

Biologischer Abbau Wasser - Zersetzung 67%: 28 Tage

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotential Es liegen keine Daten zur Bioakkumulation vor.

Verteilungskoeffizient Nicht verfügbar.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

3-AMINOPROPYLTRIETHOXYSILAN

Bioakkumulationspotential BCF: 3.4, Cyprinus carpio (gemeiner Karpfen)

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität Es liegen keine Daten vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse von PBT und

Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen EU Einstufungskriterien nicht als PBT oder

vPvB Bewertungen vPvB einzustufen.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen Keine bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Allgemeine Information Produkt gemäß den EG-, Bundes- und örtlichen Vorschriften entsorgen. Leere Behälter

können Reste des Produktes enthalten. Die im Sicherheitsdatenblatt und auf dem Etikett

angegebenen Warnungen auch nach dem Entleeren der Behälter beachten.

Entsorgungsmethoden Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; dieses Produkt und seinen Behälter der

Problemabfallentsorgung zuführen.

08 04 09* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere Abfallklasse

gefährliche Stoffe enthalten.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

2735

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Polyamines, liquid, corrosive, n.o.s. (contains 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol)

14.3. Transportgefahrenklassen

Transportzettel



14.4. Verpackungsgruppe

Ш

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlicher Stoff/Meeresschadstoff

Nein.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

EmS F-A, S-B

Tunnelbeschränkungscode (E)

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Massenguttransport

Nicht anwendbar.

entsprechend Annex II von MARPOL 73/78 und dem

IBC-Code

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das

Gemisch

Nationale Vorschriften The Chemicals (Hazard Information and Packaging for Supply) Regulations 2009 (SI 2009

No. 716).

Control of Substances Hazardous to Health Regulations 2002 (as amended).

EU-Gesetzgebung Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16.

Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und

Gemischen (in geänderter Fassung).

VERORDNUNG (EU) 2015/830 DER KOMMISSION vom 28. Mai 2015 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)

Anleitung Workplace Exposure Limits EH40.

Introduction to Local Exhaust Ventilation HS(G)37.

CHIP for everyone HSG228.

Approved Classification and Labelling Guide (Sixth edition) L131.

Wassergefährdungsklassifizier WGK 2

ung

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es ist keine Stoffsicherheitsbewertung durchgeführt worden.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungsdatum 07.02.2018

Änderung 5

Ersetzt Datum 18.05.2017

Volltext der Gefahrenhinweise H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden. H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H411 Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. H412 Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Diese Informationen beziehen sich nur auf das angegebene Produkt und sind möglicherweise nicht für dieses Material in Kombination mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen gültig. Die Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen der Gesellschaft zum angegebenen Zeitpunkt präzise und zuverlässig. Es wird jedoch keine Gewährleistung oder Garantie für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit gegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich selbst über die Eignung dieser Informationen für seine spezielle Anwendung zu überzeugen.